

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 294.

Montag, den 22. Dezember 1884.

(5152—1) **Kundmachung.** Nr. 11604.

Das hohe k. k. Ministerium für Landesverteidigung hat mit Erlaß vom 8. Dezember 1884, Z. 1622 Praes. IV., hinsichtlich der im Jahre 1885 in der Dauer von vier Wochen vorzunehmenden Waffenübungen Nachstehendes angeordnet:

A. Landwehr-, Infanterie- und Schützen-Bataillone Nr. 1 bis 82.

Bei jedem Landwehr-, Infanterie- und Schützen-Bataillon hat eine an die Frühjahrs-Recruten-Ausbildung anschließende Vorwaffenübung und später eine Hauptwaffenübung stattzufinden.

Hiezu sind beizuziehen:

Alle unmittelbar in die k. k. Landwehr Eingereichten der Assent-Jahrgänge 1884, 1883, 1882, 1880, 1878 und 1875, betreffend des lehtbezeichneten Jahrganges jedoch mit Ausschluß jener, bei denen die Gesamtdauer der bis jetzt abgeleiteten Waffenübungen 20 Wochen schon übersteigt, dann von den Assent-Jahrgängen:

1881 jene unmittelbar Eingereichten, bei denen die Gesamtdauer der bis jetzt abgeleiteten Waffenübungen 8,
1879 jene, bei denen dieselbe 12,
1877 und 1876 jene, bei denen dieselbe 16,
1874 jene, bei denen dieselbe 20
Wochen nicht übersteigt.

B. Berittene Landwehrtruppen.

Bei den aufgestellten Cadres der Landwehr-Dräger-Regimenter Nr. 1 und 2, dann des Landwehr-Uhlanen-Regiments Nr. 3 sind vom Assentjahre 1874 je 3 Wachtmeister, 10 Zugführer, 1 Divisions-Trompeter, 20 Corporale, 3 Escadrons-Trompeter, 163 Dragoner (Uhlanen), 3 Rechnungs-Wachtmeister, 3 Curtschmiede, 3 Escadrons-Riemer, 36 Dragoner (Uhlanen) unterkriten und 27 Officiersdiener thatsächlich beizuziehen.

Die Verständigung der hiernach pro Regiments-Cadre factisch einzuberufenden Mannschaft (einschließlich eines entsprechenden Procentual-Zuschusses) hat bis längstens 15. Februar 1885 zu erfolgen.

Bei den berittenen Schützen in Dalmatien ist die Einberufung wie bei den Fußtruppen durchzuführen und als Verpflegungsstand 1 Zugführer, 3 Corporale und 40 berittene Schützen anzunehmen.

Was auf Grund des § 7 des Gesetzes vom 24. Mai 1883, Nr. 87 R. G. Bl., hiemit zur allgemeinen Kenntnis gebracht wird.

Laibach am 15. Dezember 1884.

K. k. Landesregierung für Krain.

Für den k. k. Landespräsidenten:
Chorinsky m. p.

(5154—3) **Kundmachung** Nr. 11363.

der k. k. Landesregierung für Krain vom 15ten Dezember 1884, Z. 11363, betreffend den Vorspannspreis für Krain vom 1. Jänner bis 31. Dezember 1885.

Der Gesamtvergütungspreis für ein Vorspannsperd und ein Kilometer ohne Unterschied des Geschäftszweiges (Beamten-, Militär-, Gendarmerie-, Arrestanten- und Schubvorspann, letztere jedoch mit der Beschränkung auf jene Stationen, in welchen nicht durch Minuendolicitacion ein anderer Schubführerpreis erzielt wird) und des Vorspannehmers (Beamten, Officiere, Mannschaft u. s. w.) wird für die Zeit vom 1. Jänner bis 31. Dezember 1885 mit neun Kreuzern (9 kr.) für das Herzogthum Krain festgesetzt.

Dies wird mit dem Beifügen zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß alle übrigen Bestimmungen des Erlasses der k. k. Landesregierung vom 10. Oktober 1859, kundgemacht im Landesregierungsblatte, vom Jahre 1859, II. Theil, XVI. Stück Nr. 16 betreffend die Vorspann in Krain, für die Zeit vom 1. Jänner bis zum 31. Dezember 1885 aufrecht erhalten bleiben.

Laibach am 15. Dezember 1884.

K. k. Landesregierung für Krain.

Für den k. k. Landespräsidenten:
Der k. k. Hofrath: Chorinsky m. p.

(5159—3) **Verkaufbar.** Nr. 13 233

Am 29. Dezember 1884 werden bei dem hierortigen Econome im Finanzgebäude am Kaiser-Josefs-Platz

scartirte Acten im Gesamtgewichte von 1867 Kilo

öffentlich an den Meistbietenden gegen sofortige bare Bezahlung hintangegeben werden.

Laibach am 16. Dezember 1884.

K. k. Finanz-Direction.

(5069—3) **Kundmachung.** Nr. 2192

Anlässlich der in der Weihnachts- und Neujahrsperiode massenhaft zur Aufgabe gelangenden Sendungen wird, um die rechtzeitige Abfertigung des Deckelwagens zum gemischten Zuge Wien-Triest Nr. 100 zu sichern, die Fahrpostaufgabe für die Zeit vom 16. bis einschließlich 31. Dezember l. J. auf 6 Uhr abends beschränkt.

Hievon wird das P. T. Publicum über Auftrag der löblichen k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest vom 4. Dezember 1884, Z. 17 903, zur Darnachachtung in Kenntnis gesetzt.

K. k. Postamt Laibach, am 7. Dezember 1884.

(5113—3) **Bezirks-Hebammenstelle.** Nr. 10 095.

Die Stelle einer Bezirkshebamme in Semitz, Steuerbezirk Mützing, ist zu besetzen.

Bewerberinnen um die Stelle, mit welcher eine Jahresremuneration von 48 fl. aus der Bezirkskasse auf die Dauer des Bestandes verbunden ist, wollen ihre gehörig documentierten Gesuche bis

10. Jänner 1885

hieramt einbringen.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Tschernembl, am 13. Dezember 1884.

(5003—3) **Studentenstiftung.** Nr. 4562.

Mit Beginn des Schuljahres 1884/85 ist der erste Platz der Matthäus Langus'schen Stiftung jährlicher 210 fl. ö. W. zu besetzen.

Zum Genuße dieser Stiftung, zu deren Erlangung wenigstens der Besuch einer Mittelschule erforderlich ist, sind zunächst Jünglinge aus der Verwandtschaft des Stifters Matthäus Langus oder seiner Ehegattin Anna geb. Wiedenhofer und in Ermanglung derselben solche Jünglinge, die aus der Ortschaft Steinbüchel gebürtig sind und sich einer Wissenschaft oder Kunst widmen wollen, berufen.

Bewerber um dieses Stipendium, für welches der jeweilige Pfarrer zu Steinbüchel mit der Gemeinde Steinbüchel das Präventionsrecht ausübt, haben ihre mit dem Taufschein, dem Nüchternheits- und Impfungszeugnisse und mit dem Studienzeugnisse des letzten Semesters und im Falle sie das Stipendium aus dem Titel der Verwandtschaft beanspruchen, mit dem legalen Stammbaume belegten Gesuche bis 10. Jänner 1885

im Wege der vorgezeichneten Studiendirection an das gefertigte Bezirksgericht zu überreichen.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 4. Dezember 1884.

(5167—1) **Jagdverpachtung.** Nr. 7111.

Die Jagdbarkeiten der Ortsgemeinden Bukowiz, Cesence, Dedendol, Dob, Draga, Gorenjabas Großlat, Leskove, Leutsch, Ruslau, Obergurt, Pösendorf, Podborst, Poliz, Rododendorf, Sagorica, Temeniz, St. Veit, Velkepece, sämmtliche des Steuerbezirkles Sittich, werden

am 8. Jänner 1885,

vormittags 9 Uhr, im Amtstagslocale in Sittich licitando auf die Dauer vom 15. Jänner 1885 bis 15. Jänner 1891 verpachtet werden.

Die Licitationsbedingungen werden zu Beginn der Licitation bekannt gegeben werden.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Littai, am 15. Dezember 1885.

(5147—3) **Kundmachung.** Nr. 9451.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht, daß die behufs

Anlegung der neuen Grundbücher der Catastralgemeinden Krajuce und Osredel verfaßten Besitzbogen nebst den berichtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, den Copien der Catastralmappen und den Erhebungsprotokollen bis zum 29. Dezember 1884

hiergerichts zur allgemeinen Einsicht aufstiegen und daß im Falle, als Einwendungen gegen die Richtigkeit derselben erhoben werden sollten,

am 30. Dezember 1884

die weiteren Erhebungen in der Gerichtskanzlei gepflogen werden.

Zugleich wird den Interessenten bekannt gegeben, daß die Uebertragung der nach § 118 des a. G. B. amortisirbaren Privatforderungen in die neuen Grundbucheinlagen unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete vor der Verfassung dieser Grundbucheinlagen um die Nichtübertragung ansucht.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 17. Dezember 1884.

(5142—2) **Einladung.** Nr. 20 806.

Seit Jahren besteht die löbliche Gewohnheit, sich anlässlich des Jahreswechsels mittelst

Lösung der Enthebungskarten

zu Gunsten des städtischen Armenfondes von den

Neujahrs- und Namens-

tagsgratulationen

zu befreien.

Zur Bequemlichkeit des verehrlichen Publicums werden die Herren: Carl Karinger, Galanteriewarenhändler am Rathhausplatz Nr. 8, und Albert Schäfer, Handschuhmacher und Bandagist am Congressplatz Nr. 7, die Güte haben, diese Enthebungskarten gegen den bisher üblichen Erlag, und zwar von 50 kr. für Neujahrs- und 50 kr. für die Namensfest- und Geburtstags-Enthebungskarten zu verabfolgen. Der Großmuth werden keine Schranken gesetzt.

Schriftliche Adressen wollen genau angegeben werden.

Bei diesem Anlasse wird der löblichen Buch- und Steindruckerei Josef Blasnik's Erben für die wie alljährlich so auch heuer unentgeltlich beigegebenen Enthebungskarten hiemit der wärmste Dank ausgesprochen.

Stadtmagistrat Laibach, am 16ten

Dezember 1884.

Anzeigebblatt.

(5117—2) **Nr. 7404.**

Executive Feilbietung von Buchforderungen.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn E. Rexinger in Laibach (durch Dr. Sajovic) die executive Feilbietung der dem Herrn F. Supancic in Laibach gehörigen, mit executivem Pfandrechte belegten Buchforderungen im Betrage per 344 fl. 70 kr. bewilliget, und werden hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

12. Jänner

und die zweite auf den

26. Jänner 1885,

jedesmal mit dem Beginne um 10 Uhr vormittags, im diesgerichtlichen Verhandlungsaaale mit dem Beifuge angeordnet, daß die gepfändeten Forderungen bei der ersten Feilbietung nur um den Nennwert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben und jedesmal nur gegen sogleiche Bezahlung des Meistbotes ohne eine Haftung für die Richtigkeit und Einbringlichkeit hintangegeben werden.

Laibach am 9. Dezember 1884.

(4739—3) **Nr. 5759.**

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Kernic von Provac die exec. Versteigerung der dem Johann Skerbec von Reifnitz gehörigen, gerichtlich auf 169 fl. geschätzten Realität sub Urb.-Nr. 124 ad Herrschaft Reifnitz bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

7. Februar,

die zweite auf den

11. März

und die dritte auf den

11. April 1885,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der hieramtlichen Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 25ten Oktober 1884.

(4858—3) **Nr. 4069.**

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Alois Turt von Weizelburg die exec. Versteigerung der dem Matthäus Kastelic von Pristava gehörigen, gerichtlich auf 1210 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 24 der Catastralgemeinde Kreuzdorf bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

8. Jänner,

die zweite auf den

5. Februar

und die dritte auf den

5. März 1885,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude in Sittich mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Sittich, am 13ten November 1884.

(5016—2) **Nr. 19333.**

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach (durch Dr. Supantschitsch) die executive Versteigerung der dem Jakob und der Maria Babnik von Prastje, resp. deren unbekanntes Erben und Rechtsnachfolgern (durch den Curator Dr. Munda) gehörigen, gerichtlich auf 3715 fl. geschätzten Realität Rectf.-Nr. 27 ad Pfarrgilt St. Peter im Reassumierungswege bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

7. Jänner,

die zweite auf den

4. Februar

und die dritte auf den

4. März 1885,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 24. Oktober 1884.

(5088—1) Nr. 8283.

Reassumierung executiver Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Franz Petsche von Altenmarkt als Cessionär des Georg Ramre von Verhnik die mit dem Bescheide vom 3. August 1880, Z. 3357, auf den 9. Februar 1881 angeordnet gewesene executive Feilbietung der dem Johann Sterbec von Budob gehörigen, gerichtl. auf 1640 fl. bewerteten Realität sub Urb.-Nr. 18 ad Grundbuch Herrschaft Schneeberg, nun Grundbuchs-Einl.-Nr. 74 der Catastral-Gemeinde Altenmarkt, mit dem früheren Anhang auf den

16. Jänner 1885,

jedesmal vormittags 9 Uhr, hiergerichts reasumiert werden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 5ten November 1884.

(5106—1) Nr. 7239.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Brezec von Bigaun die executive Versteigerung der dem Johann Obreza von Brezje gehörigen, gerichtl. auf 3832 fl. geschätzten Realität sub Rectf.-Nr. 892 ad Herrschaft Haasberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

8. Jänner,

die zweite auf den

7. Februar

und die dritte auf den

7. März 1885,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 10ten October 1884.

(5092—1) Nr. 8465.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Franz Petsche von Altenmarkt die executive Versteigerung der dem Simon Sterle von Podcerkev gehörigen, gerichtl. auf 959 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 38 ad Grundbuch Schneeberg, nun Grundbucheinlage Nr. 56 der Catastralgemeinde Podcerkev, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

17. Jänner,

die zweite auf den

18. Februar

und die dritte auf den

18. März 1885,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 12ten November 1884.

(5104—1) Nr. 7649.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Matthäus Sterl-schen Verlasses von Sabotschen (durch Josef, Telban von Stein) wird die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 8. Juni l. J., Z. 2121, auf den 4. September 1884 angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der der Maria Logar von Oberdorf gehörigen, gerichtl. auf 7270 Gulden bewerteten Realität sub Rectf.-Nr. 23, Urb.-Nr. 8 ad Herrschaft Voitsch, mit dem vorigen Anhang auf den

10. Jänner 1885,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts übertragen.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 6ten September 1884.

(5099—1) Nr. 7893.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen der Gertraud Marinko von Kirchdorf wird die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 25sten Dezember 1883, Z. 11664, auf den 13ten März l. J. angeordnet gewesene, sohin aber sistierte dritte executive Feilbietung der der Maria Logar von Oberdorf gehörigen, gerichtl. auf 7270 fl. bewertete Realität sub Rectf.-Nr. 23, Urb.-Nr. 8 ad Herrschaft Voitsch, reasumando auf den

15. Jänner 1885,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 10ten October 1884.

(5087—1) Nr. 7563.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Herrn Gregor Lah von Laas die mit dem Bescheide vom 5. Juli 1884, Z. 4926, auf den 11. October 1884 angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der dem Thomas Roberca von Verh gehörigen, gerichtl. auf 2010 fl. bewerteten Realität Urb.-Nr. 124 ad Schneeberg, nun Grundbuchs-Einl.-Nr. 29 der Catastralgemeinde Verh, mit dem früheren Anhang auf den

16. Jänner 1885,

jedesmal vormittags 9 Uhr, hiergerichts übertragen worden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 6ten October 1884.

(5102—1) Nr. 9078.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Degleria die exec. Versteigerung der dem Blas Njolt von Kirchdorf gehörigen, gerichtl. auf 3180 fl. geschätzten Realität sub Rectf.-Nr. 26, Urb.-Nr. 11 ad Herrschaft Voitsch, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

29. Jänner,

die zweite auf den

28. Februar

und die dritte auf den

28. März 1885,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 25sten November 1884.

(5097—1) Nr. 9284.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen der Katharina Turk von Kirchdorf wird die mit dem Bescheide vom 16. Juli 1882, Z. 7220, auf den 14. September 1882 angeordnet gewesene, sohin aber sistierte dritte executive Feilbietung der dem Franz Mihevc von Martinhrb gehörigen Realität sub Rectf.-Nr. 104, 146, Urb.-Nr. 33, 47 ad Herrschaft Voitsch, reasumando auf den

31. Jänner 1885,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 25sten November 1884.

(5053—1) Nr. 5382.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des Franz Korucan von Oberlaibach wird die executive Versteigerung der dem Johann Taucar von Oberlaibach gehörigen Realität Einlage Nr. 328 ad Neu-Oberlaibach, im Schätzungswerte pr. 720 fl., mit drei Terminen auf den

9. Jänner,

10. Februar und

10. März 1885,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem angeordnet, daß die dritte Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte erfolgen wird.

Badium 10 Procent.

K. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 23. October 1884.

(5112—1) Nr. 6956.

Executive Realitätenversteigerung.

Ueber das Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur (in Vertretung des h. Arars) wurde die executive Versteigerung der dem Johann Dilouc von Stefansberg gehörigen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Stefansberg sub Einl.-Nr. 15 vorkommenden, gerichtl. auf 437 fl. 65 kr. geschätzten Realitätenhälfte bewilligt, und sind hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

19. Jänner,

die zweite auf den

19. Februar

und die dritte auf den

20. März 1885

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordnet worden.

— Badium 10 Procent.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 24. November 1884.

(5096—1) Nr. 8553.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Jakob Dobrin von Laibach die executive Versteigerung der der Maria Logar von Oberdorf gehörigen, gerichtl. auf 7270 fl. geschätzten Realität sub Rectf.-Nr. 23, Urb.-Nr. 8 ad Herrschaft Voitsch, wegen schuldigen 23 fl. 73 kr. c. s. c. bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

17. Jänner,

die zweite auf den

19. Februar

und die dritte auf den

21. März 1885,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Voitsch, am 12ten October 1884.

(5052—1) Nr. 5530.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Die laut Bescheides vom 4. März 1871, Z. 670, bewilligt gewesene dritte executive Feilbietung der Realität Einlage Nr. 22 ad Billichgraz des Jakob Gersol von Pristava, im Schätzungswerte per 3130 fl., wird auf den

23. Jänner 1885,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts reasumiert.

K. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 17. November 1884.

(5083—1) Nr. 6886.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Thyrisch-Feistritz wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Pojar von Grafenbrunn als Cessionär des Anton Domladiš aus Feistritz gegen Josef Novak aus Grafenbrunn Nr. 7 die mit dem hiergerichtlichen Bescheide vom 18. März 1884, Z. 1591, auf den 11. Juli l. J. angeordnet gewesene und unterbliebene dritte executive Feilbietung der dem Josef Novak aus Grafenbrunn gehörigen Realität Urb.-Nr. 405 ad Herrschaft Adelsberg im Reassumierungswege neuerlich auf den

9. Jänner 1885,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, mit dem früheren Anhang angeordnet worden.

K. k. Bezirksgericht Thyrisch-Feistritz am 19. November 1884.

(5086—1) Nr. 6883.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen der mj. Josef Mozi'schen Erben von Birkniz durch die Vormünder Johanna und Anton Petric (durch den Herrn Dr. Deu in Adelsberg) die mit dem Bescheide vom 17. Mai 1884, Z. 3671, auf den 11. September 1884 angeordnete dritte executive Feilbietung der dem Mathias Martincic von Otok gehörigen Realität sub Rectf.-Nr. 862 ad Haasberg auf den

17. Jänner 1885,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Bescheidsanhang übertragen worden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 8ten September 1884.

(5126—1) Nr. 3252.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Anton Udou'schen Erben die executive Versteigerung der dem Franz Pecnik von Kamenca gehörigen, gerichtl. auf 450 fl. und 682 fl. geschätzten Realitäten sub Einlage Nr. 305 der Catastralgemeinde Verh und Einlage Nr. 157 der Catastralgemeinde Goidul bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

13. Jänner,

die zweite auf den

13. Februar

und die dritte auf den

20. März 1885,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Amtskanzlei in Ratschach mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Ratschach, am 19. November 1884.

Insgesamt 10.000 Treffer

1
LOS
1
Gulden
ö. W.

(für frankirte Zusendung der Lose und Gewinnliste sind 15 kr. beizufügen.)

KINCSEM-LOSE

1. Haupttreffer Gulden

50.000

2. Haupttreffer **20.000** 3. Haupttreffer **10.000** Gulden ö. W.

zu haben im

LOTTERIE-BUREAU DES UNG. JOCKEY-CLUB

Hatvanergasse **BUDAPEST** National-Casino

sowie in allen Wechselstuben, Tabacktrafiken und Lotto-Collecturen.

11
Lose
10
Gulden
ö. W.

(für frankirte Zusendung der Lose und Gewinnliste sind 15 kr. beizufügen)

Jeder Treffer wird baar ausbezahlt

fernere Treffer

5000 fl.

3000 fl.

fernere Treffer

2000 fl.

1000 fl.

(5181—1) Št. 8156.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnjo c. kr. davkarje v Krškem dovoljuje se izvršilna dražba ml. Jožefa Horženovega iz Češenc, sodno na 796 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 70 davkarske občine Cirklje in gorska št. 284 grajšćine turnske. Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan 17. januarija, drugi na 18. februarija in tretji na 18. marcija 1885, vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludné, pri tem sodišči. C. kr. okrajno sodišče v Krškem dné 9. novembra 1884.

(5111—1) Št. 6187.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnjo Antona Kuralta po dr. Tavčarji v Ljubljani dovoljuje se izvršilna dražba Janez Kristaničevega, sodno na 1093 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 41 davkarske občine Moše ter se za to določujejo trije dražbeni dnevi, prvi na 12. prosinca, drugi na 16. svečana in tretji na 16. marcija, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludné, pri tem sodišči. — Varščina 10 proc. C. kr. okrajno sodišče v Kranji, dné 8. novembra 1884.

(4992—2) Št. 10275.

Oglas.

V izvršilni stvari Janez Derganca iz Podrebra se bode pri podpisanej okrajnej sodnji dražba Janez Gustinovega iz Malih Lašč, na 1195 gld. cenjenega zemljišča na dan 17. prosinca, 18. svečana in 18. sušca 1885 pod navadnimi pogoji vršila. C. kr. sodnja v Metliki dné 6ega novembra 1884.

(5135—2) Štev. 5661.

Objava.

C. kr. okrajna sodnja v Velikih Laščah naznanja s tem, da je Anton Centa iz Pleš št. 3 zoper Matijo Ivanca iz Rašice, Matijo Ivanca iz Karlovic, Antona in Franceta Cento iz Pleš pri

tem sodišči zaradi spoznanja zastarenja in dovoljenja zemljknjižnega izbriisa zastavnih pravic, vknjiženih na posestvu Antona Cente iz Pleš št. 3, vpisanega pod vlogo št. 115 katastralne občine Lužarje, tožbo vložil dné 3. decembra 1884, št. 5661, čez katero je k ustmeni razpravi odločen dan na 13. januarija 1885 ob 8. uri zjutraj pri tem sodišči.

Ker prebivališče toženih temu sodišči ni znano, postavlja se gospod Matija Hočvar iz Velikih Lašč za oskrbnika v tem dejanji na njih nevarnost in stroške. To se toženim naznanja z namenom, da ob pravem času sami pridejo, ali si drugega zastopnika izvolijo, ali pa postavljenemu oskrbniku vse pripomočke podajo, kar je za njihove opravičenje potrebno, sicer bi se s postavljenim oskrbnikom samim obravnavalo. C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah, dné 5. decembra 1884.

(4991—3) Št. 10274.

Razglas.

V izvršilni stvari Marko Derganca iz Semiča se bode pri podpisanej okrajnej sodnji dražba Jožef Golobiča iz Kala št. 2, na 450 gold. cenjenega zemljišča dné 17. januarija, dné 18. februarija in dné 18. marca 1885 pod navadnimi pogoji vršila. C. kr. okr. sodnja v Metliki dné 6. novembra 1884.

(5164—1) Št. 6551.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

Na prošnjo Apolonije Povšič iz Orešja dovoljuje se izvršilna dražba Martina Kresetovega, sodno na 305 gld. cenjenega zemljišča davkarske občine Gorenja Vas pod vložkom št. 200 v Mevcih. Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan 21. januarija, drugi na 25. februarija in tretji na 8. aprila 1885, vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludné, pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo. C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dné 9. decembra 1884.

(5028—3) Št. 6798.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji daje na znanje: Na prošnjo Ane Marn iz Lazov dovoljuje se izvršilna dražba Mihe Cimermanovega, sodno na 210 gld. cenjenega zemljišča vložek št. 15 davkarske občine Kresniški Vrh v Goličah. Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan 13. prosinca, drugi na 13. svečana in tretji na 10. sušca 1885, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludné, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled. C. kr. okrajno sodišče v Litiji, dné 2. novembra 1884.

(5108—2) Št. 7790.

Oglas.

C. kr. okrajna sodnja krška naznanja s tem, da je Matija Krajnc iz Močvirja zoper Lorenca Krajnc in njegove neznane pravne naslednike pri tej sodnji zavoljo priposestovanja posestva vloga št. 217 občine Bučka tožbo vložil ter se v skrajšano razpravo o tej tožbi odločil dan na 9. januarija 1885 ob 8. uri zjutraj.

Ker prebivališče toženih tej sodnji ni znano in jih morebiti ni v našem cesarstvu, postavlja se Lojze Krajnc iz Močvirja za oskrbnika v tem dejanji (kuratorja *ad actum*) za njihovo zastopanje in na njih nevarnost in stroške.

To se toženim naznanja z namenom, da ob pravem času sami pridejo, ali si drugega zastopnika izvolijo, tudi ga tej sodnji naznanijo, sploh da redno postopati in vse opraviti morejo, kar je za njihovo zagovarjanje potrebno, sicer se bode ta pravdna reč s postavljenim oskrbnikom po določbah sodnega postopnika obravnavala, in bi toženi, katerim je sicer na voljo dano, pravne pripomočke tudi imenovanemu

oskrbniku podati, si nasledke svoje zamude sami pripisovati imeli. C. kr. okrajna sodnja krška dné 25. oktobra 1884.

(5136—2) Št. 5617.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah daje na znanje: Na prošnjo Antona Žnidaršiča s Ceste št. 32 dovoljuje se izvršilna dražba Mice Žnidaršičevih s Ceste št. 32, sodno na 3095 gld. cenjenih zemljišč, vpisanih v vlogah št. 97, 98 in 99 katastralne občine Cesta. Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi dan na 20. prosinca, drugi na 21. svečana in tretji na 21. sušca 1885, vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludné, pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta zemljišća pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah, dné 3. decembra 1884.

(4993—3) Št. 10049.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje: Na prošnjo c. kr. davkarskega urada v Metliki dovoljuje se izvršilna dražba Nikota Urha iz Metlike št. 198, sodno na 675 gld. cenjenih zemljišč pod ekstraktno št. 484, 485, 486, 818, 819 in 820 davkarske občine Metlika. Za to določujejo se trije dražbeni dnevi, prvi na dan 17. januarija, drugi na 18. februarija in tretji na 18. marcija 1885, vsakikrat ob 11. uri dopoludné, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknjižni izpisek ležé v registraturi na ogled. C. kr. okrajno sodišče v Metliki dné 3. novembra 1884.

10-4 (4888)

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig
 auf Gegenseitigkeit gegründet 1830
 am 17. Jänner 1874 in den k. k. österr. Staaten concessioniert.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, dass wir
Herrn Carl Fischer
 Geschäftsführer dort
 unsere
Hauptagentur für Laibach und Umgebung
 übertragen haben.

Wien am 11. Dezember 1884.

Die Generalrepräsentanz für Oesterreich
C. F. W. Krüger, Subdirector.
 Bureau IV., Carlsgasse 15.

Versicherungsbestand 216 Millionen Reichsmark
 Vermögensbestand 47 " "
 Den vollen Gewinn erhalten die Versicherten.
 Dividende pro 1884 beträgt 41 Procent der Prämien
 1885 " 42 "

Zur Ertheilung von wünschenswerten Auskünften und Vermittlung von
 Versicherungen empfiehlt sich (5174)
Carl Fischer, Hauptagent für Laibach und Umgebung.

R. Gärdner & Co.
 Stempelfabriken

Wien, IV., Hauptstrasse 49 und Atzgersdorf b. Wien a. d. Südbahn
 empfehlen zur Weihnachtssaison ausser ihren weltbekann-
 ten Stampiglien aller Arten und Specialitäten in **Taschen-**
stempeln, Medaillons, Feuerzeugen, Messern etc. mit
 Stampiglien, vier hochfeine sensationelle, patentirte
 Neuheiten!!! etc.

Patent-Sportfeuerzeug mit Stempel fl. 2,50
 Patent-Taschenmesser " 2,50
 dto. mit Stoppelzieher " 2,70
 Medaillon mit herausziehbarem Fernrohr " 2,50
 (Nicht über normale Grösse.) (4789) 6-6

Flächen für die Stampiglie: Sportfeuerzeug 43-II; Messer 40-5 complet, gegen Nach-
 nahme oder Einsendung des obigen Betrages und genauer Textangabe der Stampiglie.

Dr. Schmidts bewährtes
Hühneraugen-Pflaster

wird seit vielen Decennien als schmerzlos
 und sicher wirkendes Mittel zur vollstän-
 digen Entfernung der Hühneraugen an-
 gewendet.

Die Wirkung dieses Dr. Schmidt'schen
 Hühneraugen-Pflasters ist nahezu übertra-
 schend, da nach mehrmaligem Gebrauche
 jedes Hühnerauge ohne jegliche Operation
 schmerzlos entfernt werden kann.

Preis 1 Schachtel mit 15 Pflasterchen
 und einer Hornpatel zum Herausziehen
 der Hühneraugen 23 fr. ö. W.

Dr. Behrs
Nerven-Extract

ein nach ärztlicher Vorschrift aus Heilpflanzen
 bereiteter Extract, welcher sich seit
 Jahren als vortreffliches Mittel gegen Ner-
 ven-schmerzen, Migräne, Zschias, Kreuz- und
 Rückenmarkschmerzen, Epilepsie, Lähmun-
 gen, Schwächezustände und Pollutionen
 bewährt. Dr. Behrs Nervenextract wird
 auch mit bestem Erfolge angewendet gegen
 Gicht und Rheumatismus, Steifheit der
 Muskeln, Gelenks- und Muskelrheumatis-
 mus, nervösen Kopfschmerz u. Ohrenausen.
 Dr. Behrs Nerven-Extract wird nur äusser-
 lich angewendet. Preis einer Flasche mit ge-
 nauer Gebrauchsanweisung 70 fr. ö. W.

NB. Beim Ankaufe dieser Präparate wolle das p. t. Publicum ausdrücklich Bit-
 tners Fabrikate verlangen und nur jene als echt anerkennen, welche die volle Firma
 „Julius Bittner's Apotheke in Gloggnitz“ tragen, und alle ähnlichen Erzeugnisse als
 unwürdige Nachahmungen zurückweisen. (3078) 25-13

Hauptversendungs-Depot: **Gloggnitz, Niederösterreich, in Julius**
Bittner's Apotheke.

Ferner sind **Dr. Schmidts Hühneraugen-Pflaster** und **Dr. Behrs Ner-**
ven-Extract stets vorrätlich in Depots für Krain bei den Herren **J. Svoboda** und
J. v. Trnkoczy, Apotheker in **Laibach**; ferner in den meisten Apotheken der größeren
 Orte Oesterreich-Ungarns.

Weihnachts-Ausstellung.

Zu passenden

Weihnachtsgeschenken

empfehle ich mein grosses Lager in illustrierten **Prachtwerken, Gedich-**
ten, Classikern, Bilderbüchern und Jugendschriften für jedes
 Alter. Grosses Assortiment in

Papier-Confection.

Elegante **Schreibmappen** mit und ohne Einrichtung, **Poesie-**
Stambücher, Neuestes in **Photographie-Albums, Photographie-**
rahmen, Notenmappen und **Notenrollen** (neueste Façon), feine **Schreib-**
zeuge, sehr nette und elegante **Cassetten** für **Schmuck-** und andere
 Gegenstände. Ausser dem **Angeführten** noch eine **Menge** in dieses **Fach**
 einschlagender **Artikel. Grösste Auswahl** in

Christbaum-Decorationen

zu äusserst billigen Preisen. In **Spiele** empfehle besonders **Scheiben** mit
Mechanismus, Springfigur, einen **Marsch blasend**, nebst **Pistole**,
geographisches Würfelspiel, elegant und lehrreich, **Bausteine, Domino**
 und **Tombola etc.**

(5141) 3 3

J. Giontini.

Heine's Memoiren.

Baumbach, Pathe des Todes.

Ebers Serapis.

Einladung zum Besuche der
Weihnachts-Ausstellung

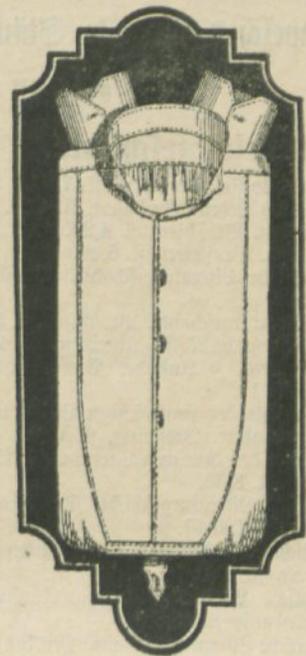
sowohl von luxuriösen als von praktischen, zu Geschen-
 ken sich vorzüglich eignenden Gegenständen in exqui-
 siter Auswahl

bei

C. Karinger.

C. J. Hamann
 Laibach, Rathausplatz 17.

Weihnachts-
 Geschenke.



eigenes
 Erzeugnis.
 Wäsche

Keine Fabriks-, sondern Hausarbeit. Garantiert für jede Bauart passend.
 Bester Schnitt, solideste Ausführung, billigste Preise, und zwar:

Herren-Hemden, weiss, aus vorzüglichem Chiffon und Creton,
 mit feinsten Brust und Manschetten, Länge
 85 bis 90 Centimeter, à fl. 1,20, 1,40, 1,60, 2,—, 2,20, 2,40, 2,60,
 2,80, 3,—.

Herren-Hemden, echtfarbig, Oxford, aus französischem Creton
 und Zephir, Länge 85 bis 90 Centimeter,
 à fl. 1,20, 1,35, 1,60, 1,80, 2,—, 2,20, 2,30, 2,50, 2,70.

Herren-Hosen aus Creton, Leinen und Barchent, für jede Grösse
 und Stärke, à fl. —,75, —,90, 1,10, 1,25, 1,40,
 1,60, 1,80.

Knaben-Wäsche für jedes Alter.

Damen- und Mädchen-Wäsche jeder Art, als
 Hosen, Corsetten, Unterröcke, Schürzen etc., aus Chiffon, Creton, Schnür-
 Piquet- und Atlas-Barchent.

Herren-Krägen, 4fach, in 30 Façons, 30 bis 50 Centimeter
 weit, per Dutzend fl. 1,70 bis 2,40.

Herren-Manschetten, 3- und 4fach, in 20 Façons,
 20 bis 28 Centimeter weit, per
 Dutzend fl. 2 bis 4,80.

Damen- und Mädchen - Krägen und
Manschetten, stets das Neueste in allen Weiten, von der
 billigsten bis zur feinsten Ware.

Cravatten

das Neueste in In- und Ausländer Fabrikaten, ob schwarz oder farbig, in jeder
 beliebigen Façon, bei **unübertrefflich grösster Auswahl und billigsten**
 Preisen.

Normalwäsche, Stuttgarter Fabrikat, Dr. Gustav
 Jäger, Sommer- und Winterware, für jede
 Grösse, zu Original-Preisen.

Wirkware, Hosen, Jacken, Socken, Strümpfe, Hand-
 schuhe, Puls-, Leib- und Kniewärmer für Her-
 ren, Damen und Kinder.

Jagd-Westen, Strümpfe, Mützen und
Stutzen.

Jersey (Damen-Jacken mit Aermeln), System Dr. Gust. Jäger, in
 allen Grössen und gangbarsten Farben, von fl. 5,50 bis fl. 10,—.

Sacktücher, weiss und farbig, von billigstem Baumwoll- bis
 feinstem Irländer Batisttuch.

Specialitäten: Nadeln, Hemdknöpfe, Cachenez (Herren-
 Halstuch), **Cravattenhalter** etc. etc.

Wäsche wird auch genau nach Mass, für **jeden Körper-**
bau passend angefertigt.

Wäschestoffe, Baumwolle wie Leinen, stets grosses Lager.

Stoffmuster und illustrierter Preis-Courant werden auf
 Verlangen zugesandt und Ware, die nicht auf Lager, bereit-
 willigst besorgt. (4799) 9-6

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Laibach

Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung

Congressplatz Nr. 2

reichhaltiges literarisches

Weihnachts-Lager

welches für alle Stände und Altersstufen das Empfehlenswerteste und Beste enthält.

Als zu Festgeschenken besonders passend empfehlen wir:

Literaturgeschichte.

- Carriere**, Die Poesie. Broschirt, fl. 7,20.
- Düntzer**, Goethes Leben. Broschirt, fl. 4,80.
- Schillers Leben. Broschirt, fl. 4,20.
- Lessings Leben. Broschirt, fl. 5,40.
- Engel**, französische Literaturgeschichte. Broschirt, fl. 3,60.
- Englische Literaturgeschichte. Broschirt, fl. 5,40.
- Gottschall**, Die deutsche Nationalliteratur des 19ten Jahrhunderts. 5 Auflage. Broschirt, vier Bände, fl. 12.
- Hettner**, Geschichte der französischen Literatur im 18. Jahrhundert. Broschirt, fl. 4,80.
- Hirsch**, Geschichte der deutschen Literatur. I. Band, broschirt, fl. 3,30.
- Hoeser**, Deutsche Literaturgeschichte für Frauen. Leinenband, fl. 5,40.
- Kluge**, Geschichte der deutschen Nationalliteratur. Broschirt, fl. 1,20.
- König**, Deutsche Literaturgeschichte. Illustriert, Halbfranzband, fl. 10,80.
- Leizner**, Deutsche Literaturgeschichte. Mit 300 Illustrationen. Leinenband, fl. 10,80.
- Illustrierte Geschichte der fremden Literaturen. Leinenband, fl. 10,50.
- Lewes, G. H.**, Goethes Leben und Werke. 2 Bde. Broschirt, fl. 3.
- Lüben und Nade**, Einführung in die deutsche Literatur. 3 Bände. Broschirt je fl. 3,06 bis fl. 4,14.
- Defer**, Geschichte der deutschen Poesie. 2 Bände. Leinenband, fl. 6,60.
- Pyhin und Spasović**, Geschichte der slavischen Literaturen. I. Band, broschirt, fl. 6,60, II. Band, 1. und 2. Hälfte, fl. 11,40.
- Sauer**, Geschichte der ital. Literatur, fl. 5,40.
- Scherr**, Allgemeine Geschichte der Literatur. Halbfranzband, fl. 8,40.
- Silmar**, Geschichte der deutschen Nationalliteratur. Halbfranzband, fl. 4,80.

Geographie.

- Valbi**, Allgemeine Erdbeschreibung. 3 Bände. Halbfranzband, fl. 20.
- Daniel**, Kleineres Handbuch der Geographie. Broschirt, fl. 5,40.
- Hellwald**, Die Erde und ihre Völker. 2 Bände, Halbfranzband, fl. 19,80.
- Hummel**, Lehrbuch der Erdkunde. Broschirt, fl. 10,20.
- Klein und Thomé**, Die Erde und ihr organisches Leben. 2 Bände, Halbfranzband, fl. 19,80.
- Klöden und Köppen**, Deutsches Land und Volk. Leinenband, I. Band fl. 3,30; II. Band fl. 3,60.
- Ritter**, Geographisches Lexikon, 2 Bände, cartoniert, fl. 18.
- Angewitter**, Erdbeschreibung. 2 Bände, broschirt, fl. 12,60.

Specielle Länder- u. Völkerkunde, Reisen.

- De Amicis**, Marokko. Leinenband, fl. 9,72.
- Barth**, Ostafrika. Illustriert, Leinenband, fl. 4,80.
- Braschey**, Eine Segelfahrt um die Welt. Illustriert, Leinenband, fl. 5,10.
- Sonnenschein und Sturm im Osten. Illustriert, Leinenband, fl. 5,10.
- Chavanne**, die Sahara. Illustriert, Leinenband, fl. 8,10.
- Christmann und Oberländer**, Oecanien. Illustriert, Leinenband, fl. 6.

- Du Chaitu**, Im Lande der Mitternachtsjonne. 2 Bände, Leinenband, fl. 14,40.
- Grube**, Geographische Charakterbilder. 3 Bände, Leinenband, fl. 9,60.
- Hetsch**, Die Donau. Illustr., Leinenband, fl. 9,72.
- Hellwald**, Hinterindische Länder. Illustriert, Leinenband, fl. 4,50.
- Centralasien. Illustriert, Leinenband, fl. 6.
- Im ewigen Eis. Leinenband, fl. 12.
- Holub**, Sieben Jahre in Afrika. Leinenband, fl. 12.
- Kaden**, Italien. Leinenband, fl. 7,20.
- Kohn und Andree**, Sibirien und das Amurgebiet. Leinenband, fl. 6,60.
- Kreitner**, Im fernen Osten. Reisen des Grafen Szekenyi in Indien. Illustriert, Leinenband, fl. 10,80.
- Lantenau und Delsnit**, Das heutige Rußland. 2 Bände. Illustriert, Leinenband, fl. 7,20.
- Lehnert**, Um die Erde. 2 Leinenbände, fl. 12,50.
- Ros**, Deutsches Alpenbuch. 2 Bände, Leinenband, fl. 13,50.
- Oberländer**, Westafrika vom Senegal bis Benguelas. Illustriert, Leinenband, fl. 5,10.
- Payer**, Die österr.-ungarische Nordpol-Expedition. Illustriert, Leinenband, fl. 5,10.
- Schweiger-Lerchenfeld**, Der Orient. Leinenband, fl. 9,45.
- Die Adria. Leinenband, fl. 8.
- Stein**, Gerhard. Die Entdeckungszüge in alter und neuer Zeit. Leinenband, fl. 10,80.
- Umlauf**, Die österr.-ungarische Monarchie. Leinenband, fl. 6,75.
- Wanderungen durch die österr.-ungarische Monarchie. Mit 155 Illust. Broschirt, fl. 2,80.
- Wollheim**, Die Fahrt der Bega um Asien und Europa. Leinenband, fl. 3,60.

Romane und Novellen.

- Kuerbach**, Das Bandhaus am Rhein. Leinenband, fl. 5,10.
- Baumbach**, Sommermärchen. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 2,52.
- Truggold. Leinenband, fl. 3,60.
- Bret Harte**, Californische Novellen. 2 Theile, fl. 1,44 — Gabriel Conroy, 90 fr. — Thankful Blossom, 36 fr.
- Ebers**, Eine ägyptische Königstochter. 3 Bände, Leinenband, fl. 9.
- Uarda. Roman aus dem alten Egypten. 3 Bände, Leinenband, fl. 9.
- Homo sum. Leinenband, fl. 4,20.
- Die Schwestern. Leinenband, fl. 4,20.
- Der Kaiser. 2 Bände. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 7,20.
- Eine Frage. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 3.
- Die Frau Bürgermeisterin. Leinenband, fl. 4,20.
- Ein Wort. Leinenband, fl. 4,20.
- Serapis. Leinenband, fl. 4,20.
- Gästlein**, Prusias. 3 Bände. Leinenband, fl. 9,60.
- Freitag**, Die verlorene Handschrift. 2 Bände. Leinenband, fl. 4,50.
- Jugo und Jugoban. Leinenband, fl. 4,80.
- Das Nest der Zaunkönige — Die Brüder vom deutschen Hause — Marcus König — Die Geschwister — Aus einer kleinen Stadt — Gebunden à fl. 4,20.
- Gerstäder**, Die Regulatoren in Arkansas. Gebunden, fl. 1,80.
- Hadländer**, Wachstubenabenteuer. Leinenband, fl. 3,60.
- Soldatenleben im Frieden. Leinenband, fl. 2,40.
- Hamerling**, Aspasia. Leinenband, fl. 8,40.
- Hesperische Früchte. Leinenband, fl. 2,10.
- Hesse, Paul**, Im Paradiese. 2 Bände. Leinenband, fl. 5,2.

- Hesse**, Die Kinder der Welt. 2 Bände. Leinenband, fl. 5,52.
- Hiltner**, Die Geier-Wally. Leinenband, fl. 2,10.
- Marlitt**, Geheimnis über alten Mamsell. Leinenband, fl. 4,20.
- Goldbese. Leinenband, fl. 2,28.
- Reichsgräfin Gisela. Leinenband, fl. 5,40.
- Haideprinzessen. Leinenband, fl. 6,15.
- Die zweite Frau. Leinenband, fl. 5,10.
- Im Hause des Commerzienrathes. Leinenband, fl. 5,40.
- Naabe**, Chronik der Sperlinggasse. Leinenband, fl. 2,40.
- Nofegger**, Aus dem Walde. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 1,80.
- Waldheimat. 2 Bände. Leinenband, fl. 3,70.
- Neue Waldgeschichten. Leinenband, fl. 1,85.
- Tannenzharz und Fichtennadeln. Leinenband, fl. 2,20.
- Scheffel**, Effehard. Leinenband, fl. 3,60.
- 2 Bände Großoctav. Leinenband, fl. 6.
- Juniperus. Mit Illust. Leinenband, fl. 4,20.
- Hugideo. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 1,20.
- Schweichel**, Der Bildschnitzer vom Achensee. Leinenband, fl. 1,80.
- Stifter**, Studien. 2 Leinenbände, fl. 7,20.
- Der Hochwald. Leinenband, fl. 1,80.
- Taylor**, Antinous. Halbfranzband, fl. 5,10.
- Klytia. Halbfranzband, fl. 5,10.
- Zetta. Halbfranzband, fl. 6,30.
- Berne, Jules**, Schriften. Octavausgabe. 32 Bände à fl. 2.
- Dieselben, Prachtausgabe. Von fl. 3 bis fl. 7 pro Band.
- Werner**, Am Altar, fl. 4,20. — Glück auf! fl. 5,10. — Bineta, fl. 5,10.
- Wildermuth**, Perlen aus dem Sande. fl. 3. — Aus dem Frauenleben, fl. 4,80.
- Wolff**, Der Sülzmeister. 2 Bände. Leinenband, fl. 5,76.

Gedichtsammlungen.

- Avenarius**, Deutsche Lyrik der Gegenwart. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 4,50.
- Blüten und Perlen** deutscher Dichtung. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 3,60.
- Buch der Bücher**. 2 Bände. Halbfranzband, je fl. 5.
- Contelle**, Pharus am Meere des Lebens. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 4,20.
- Deutscher Humor in Poesie**. Illustriert, Leinenband, fl. 2,70.
- Frauenbrevier** für Haus und Welt. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 3,60.
- Gottschall**, Blütenkranz neuer deutscher Dichtung. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 3.
- Gedankenharmonie aus Goethe und Schiller. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 4,80.
- Hartmann**, Liederhag der deutschen Mutter. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 3,60.
- Klette**, Album deutscher Dichter. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 6.
- Pantheon deutscher Dichter**. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 3.
- Polko**, Dichtergrüße. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 3,60.
- Aus der Fremde. Neue Dichtergrüße. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 3,60.
- Scherer**, Deutscher Dichterwald. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 4,20.
- Liederborn. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 2,40.
- Souvenir**, Frage nicht! Illustriert. Leinenband mit Goldschnitt, fl. 1,80.
- Zettel**, Edelweiß. Leinenband mit Goldsch., fl. 3,30.